

EMDR – Trauma – Resilienz

Eva Münker-Kramer, Krems

Das Indikationsspektrum von EMDR soll im Kontext eines groben Überblicks über Traumafolgestörungen erörtert werden. Weitere Möglichkeiten und Indikationen basierend auf den Überlegungen des AIP (Adaptive Information Processing) – Modells werden Thema sein. Der Einsatz von Einzelelementen zur Ressourcenaktivierung und Stabilisierung sollen diskutiert und teilweise praktisch ausprobiert werden.



Eva Münker-Kramer, Mag.

Zur Person:

- Klinische Psychologin, Psychotherapeutin (VT, EMDR, Traumatherapie), Notfallpsychologin – EMDR Supervisorin, EMDR Trainerin, Senior Trainer am EMDR Institute, USA.
- Psychologisch-psychotherapeutische Praxis in Krems/Donau, Schwerpunkt Traumatherapie und EMDR, Leitung des EMDR Institutes Austria, Krems/Donau (www.emdr-institut.at).
- Vorsitzende der österreichischen EMDR Fachgesellschaft (www.emdr-netzwerk.at) und Mitglied des geschäftsführenden Ausschusses des Europäischen Dachverbandes EMDR Europe Association (www.emdr-europe.org)
- Vortragende und Supervisorin zu Themen der Wirtschaftspsychologie sowie Psychotraumatologie, Notfallpsychologie, Traumatherapie/EMDR national und international, u.a. in Privatwirtschaft, Gesundheitswesen, Propädeutikum, Österreichische Akademie für Psychologie, Donau Universität Krems
- zahlreiche Publikationen in Fachzeitschriften und Büchern zu o.g. Themen, Buchpublikation: . gemeinsam mit Prof. F. Lasogga (Psychosoziale Notfallhilfe, Kossendey Verlag, 2009; Monographie: Traumaspezifische Psychotherapie mit EMDR, Reinhardt Verlag, 2015